

verfaßten „Geheimnisse des Volks oder Geschichte einer Proletarierfamilie“ fernerhin nicht zu unterziehen, da diese Schrift, welche namentlich in den unteren Classen des Volks in auffallender Weise zu verbreiten gesucht werde, ganz geeignet sey, den verderblichsten Einfluß auf dieselben zu üben und es darum im Interesse der allgemeinen Wohlfahrt liege, wenn durch das Zusammenwirken aller, Ordnung und Gesetz Liebenden, der Verbreitung jener Schrift in jeder gesetzlich zulässigen Weise entgegengewirkt werde. Insbesondere aber hegt die höchste Staatsbehörde zu den Buchhändlern des Landes das Vertrauen, daß sie sich bereit finden werden, sich des Verkaufs von Schriften der bezeichneten Art zu enthalten, wenn solches im öffentlichen Interesse geboten erachtet und eine Aufforderung deshalb an sie erlassen wird.

Indem wir uns des höchsten Auftrags hiermit entledigen, empfehlen wir Ihnen auch unsererseits die Berücksichtigung des hier ausgesprochenen Wunsches.

von Stark.

Auch ein Mißbrauch.

Schon oft sind in diesem Blatte Mißbräuche des Deutschen Buchhandels mit Erfolg gerügt worden. Ein Gegenstand jedoch scheint bis jetzt völlig übersehen worden zu seyn, es ist dieses das Suchen neuer, gangbarer Bücher, welche nicht etwa beim Verleger fehlen, zu billigen Preisen, wie z. B. Schödlers, Buch der Natur, neueste Auflage in Nr. 54 d. Börsenblatts d. J. billig gesucht wird. Wer kann und wird dieses aber billig liefern? Wird nicht jede Buchhandlung, die in Besitz von Exemplaren ist, lieber suchen dieselben zum gewöhnlichen Preise zu verkaufen, als billig zu verschleudern?

Was sind nun aber die Folgen davon? Mancher Verleger glaubt sich durch solche und ähnliche Manipulationen gezwungen, seinen Verlag zu verschleudern, wodurch wieder dem Antiquarwesen, welches ohnedies der Ruin des Buchhandels ist, in die Hände gearbeitet wird. Und was müßte ein Nichtbuchhändler beim Lesen eines solchen Gesuchs von der Ehrenhaftigkeit des Deutschen Buchhandels denken?

Dem ist jedoch nicht anders abzuhelpen, als daß jede solide Buchhandlung solche Annoncen unbeachtet bei Seite legt, wodurch der Suchende gewiß abgeschreckt wird, da er nicht nur seinen Zweck nicht erreicht, sondern auch noch die Kosten des Inserats hat.

Hoffentlich wird dieser gewiß wichtige Gegenstand bald noch genauer in diesen Spalten besprochen werden.

Miscellen.

Dem Erscheinen zweier Werke in Wien sieht man mit vielem Interesse entgegen. Das eine ist: Ueber die Aufgabe des Staates und sein wahres Verhältniß zu der Gesellschaft und ihren wesentlichen geistigen und materiellen Culturgebieten, unter dem Titel, Organische Staatslehre von Dr. H. Ahrens, Professor der philosophischen Rechts- und Staatswissenschaft. Das zweite heißt Unsere Armee, vom Obristleutnant Graf St. Quintin, dem Verfasser des Buches „Von einem deutschen Soldaten“ in Leipzig bereits in zweiter Auflage erschienen.

Von dem vor Kurzem verstorbenen dänischen Dichte Adam Dehlenschläger, dem nordischen Goethe, wie ihn seine Verehrer nennen, wird in einigen Tagen der erste Theil eines nachgelassenen Werks „Meine Lebenserinnerungen“ in Leipzig die Presse verlassen, dem im Laufe dieses Jahres drei weitere Theile folgen sollen. Der erste enthält die Jugendgeschichte des Dichters bis zu seinem Aufenthalte in Deutschland. Dehlenschlägers Leben floß abenteuerlos wie ein ruhiger Strom dahin, aber Wenige hatten wie der große dänische Dramatiker Gelegenheit, tiefere Einblicke in die Zustände der Verhältnisse der Literatur, der Kunst und der Bühne ihrer Zeit zu thun, und Wenige standen zu fast allen Koryphäen der genannten Lebenskreise in einer so engen Beziehung, und so wird das angekündigte Werk, welches mit einem Portrait Dehlenschlägers von dem dänischen Maler

Gärtner ausgestattet seyn wird, eine wahre Bereicherung der Memoirenliteratur Deutschlands seyn.

Von dem bekannten General Pepe ist eine Darstellung der neuesten Ereignisse in Italien von 1847—1850 erschienen, in welcher der Verfasser die wichtigsten Einzelheiten über die Revolutionen in Neapel, Sicilien und Rom — über die Feldzüge Karl Alberts — vorzüglich aber über die Belagerung Venedigs, das er selbst vertheidigte, mittheilt. Das Italienische Original ist bereits ins Englische und Französische übersetzt worden.

In Paris ist eine „Histoire de la caricature politique pendant la révolution française“ im Erscheinen begriffen. Dieselbe wird die Zeit der ersten Französischen Revolution, das Consulat und Kaiserreich und die Restaurationsepoche umfassen und mit 1830 schließen. Das Werk bildet zwei starke Bände, die mit 60 Stahlstichen und 500 Holzschnitten ausgestattet seyn werden.

Unter dem Titel „Les Peuples de l'Autriche et de la Turquie“ hat Hippolyte Desprez eine interessante Darstellung der Völker an der mittlern und untern Donau, der Polen, Magyaren, Illyrier und Rumänen, in 2 Bänden veröffentlicht.

Von Alexis de Saint-Priest, dem bekannten Mitgliede der Akademie, haben „Etudes diplomatiques et littéraires“ in zwei Bänden die Presse verlassen.

Wie das Alt-Hegelthum vorzüglich durch Cousin und seine Schule in Frankreich bekannt wurde, so hat es jetzt Dr. August Hermann Ewerbeck unternommen, die Schriften der Jung-Hegelianer den Franzosen zugänglich zu machen, indem er unter dem Titel: „Qu'est-ce que la religion?“ Uebersetzungen zunächst der Hauptwerke Ludwig Feuerbachs, dann mehrerer Schriften Daumers, Lüzelbergers und Ghillanys herausgegeben und mit erklärenden Noten begleitet hat.

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

(Mitgetheilt von Wfg. Gerhard.)

Amerikanische Literatur.

- BOWEN, FRANCIS, Lowell Lectures on the application of metaphysical and ethical science to the evidences of religion: delivered before the Lowell Institute in Boston, in the Winters of 1848—49. 8. 14 s.
- DOWLING, JOHN, The history of Romanism, from the earliest corruptions of christianity to the present time. New edition, with supplement. 8. 16 s.
- FIELD, REV. H. M., The Good and the Bad in the Roman catholic church: Is that Church to be Destroyed or Reformed? A Letter from Rome. 12. 1 s.
- HASKELL, A. M. and J. C. SMITH, A complete descriptive gazetteer of the United States of America; containing a particular description of the States, Territories, Counties, Districts, Parishes, Cities, Towns, and Villages, Mountains, Rivers, Lakes, Canals, and Railroads; with an Abstract of the Census and Statistics for 1840. Revised to 1850. 8. New York. 21 s.
- MASON, JOHN M., The complete Works of, edited by his Son, Ebenzer Mason. 4 vols. 8. 48 s.
- MURPHY, J. M. and W. N. JEFFERS, Nautical routine and stowage: with short rules in navigation. Royal 8. 18 s.
- PRAGEY, J., The Hungarian Revolution. Outlines of the prominent circumstances attending the Hungarian Struggle for Freedom, together with brief Biographical Sketches of the leading Statesmen and Generals who took part in it. 12. New York. 5 s.
- STANTON, HENRY B., Sketches of Reforms and Reformers of Great Britain and Ireland. 8. 7 s.
- TALVI, Historical view of the languages and literature of the Slavic Nations, with a Sketch of their Popular Poetry. With a Preface by Edward Robinson. 8. 10 s. 6 d.